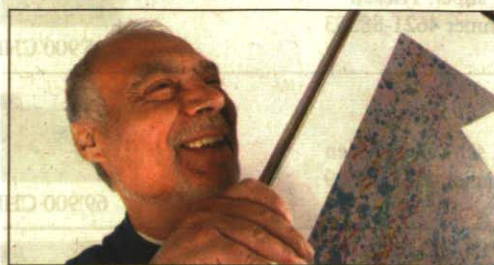


Roberto Altmann in der Welt der Zeichen



VADUZ – Am Sonntag, den 29. Oktober endet die aktuelle Ausstellung im Kunstraum Engländerbau Vaduz. Letzte Gelegenheit, anlässlich der Finissage um 17 Uhr, mit Roberto Altmann ins Gespräch zu kommen. Der Eintritt ist frei. Im Zentrum von Roberto Altmanns Ausstellung stand die Installation «Linos», ein Titel, der auf die Odyssee von Homer verweist. Die Installation drei sichelförmiger Skulpturen, 56 Collagen, einem Video sowie Manuskripten und Zeichnungen wird ergänzt von Werken aus verschiedenen Schaffensperioden des Künstlers. Die Sechzigerjahre erlebte der Student der Künste in Paris. In den Siebzigerjahren gründete Roberto Altmann das Centrum für Kunst und Kommunikation in Vaduz, dessen Leiter er von 1974 bis 1982 war. In der Ausstellung im Kunstraum ist der Künstler als Grenzgänger zwischen den Welten und Disziplinen zu erleben. Neben Gemälden, in denen der Buchstabe eine zentrale Rolle spielt, widmet sich der Maler und Poet auf Videos auch dem gesprochenen Wort. Weitere Infos unter www.kunstraum.li im Internet. Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag, von 13 bis 20 Uhr, Mittwoch und Freitag, 13 bis 17 Uhr sowie Samstag und Sonntag, von 11 bis 17 Uhr. Montag geschlossen. (PD)

www.kunstraum.li

**VOLKS
BLATT**

DONNERSTAG, 26. OKTOBER 2006